

WEITERBILDUNGSSTUDIUM DEUTSCH ALS ZWEITSPRACHE

2016-2024
IN ZAHLEN

KONZEPT

Das Weiterbildungsstudium *Deutsch als Zweitsprache* hat zum Ziel, Lehrpersonen aus Regelschulen und der Erwachsenenbildung berufsbegleitend für das Unterrichten von Deutsch als Zweitsprache zu professionalisieren.

SCHWERPUNKTE

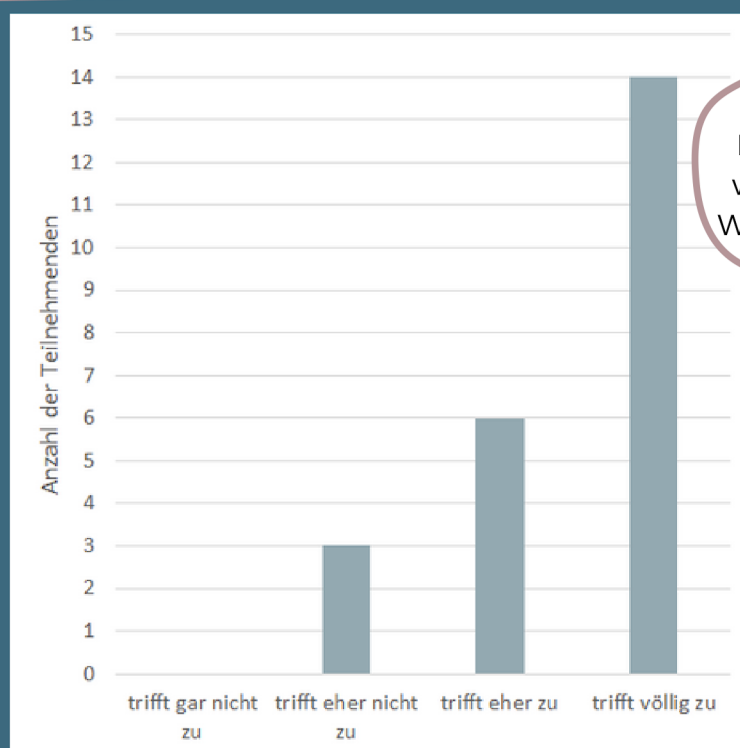
- Berücksichtigung von Mehrsprachigkeit als Lernvoraussetzung
- Sprachdiagnostik
- Linguistik der deutschen Sprache
- Linguistische Lerner:innentextanalyse
- Sprachbildender Didaktik
- Potenzialen der Digitalität

“Die Fort- und Weiterbildung von Lehrer:innen ist Aufgabe der Universitäten.”

Hochschulrektorenkonferenz 2023

Evaluation 2023:

“Ich würde das Weiterbildungsstudium weiterempfehlen.”



„Vielen Dank!
Es war insgesamt wirklich toll! 100% Weiterempfehlung.“

„Wenn ich an die Erfahrung mit den Lernenden denke, war es immer so ein sehr defizitärer Blick, den sie auch selber auf ihr eigenes Lernen hatten, was sie halt sehr gehemmt hat. Ich hatte das Gefühl, dass sie sich nicht getraut haben zu sprechen oder zu schreiben. Deshalb [...] kann man eigentlich nicht genug [...] sprachliche Stärken vermitteln. Das hat das WBS sehr unterstützt.“

MEHR ÜBER DAS PROGRAMM



1085

BEWERBER:INNEN

Bewerber können sich interessierte Lehrkräfte und Erwachsenenbildner:innen mit einem Hochschulabschluss.

486

ABSOLVENT:INNEN

Teilnehmende, die regelmäßig aktiv an den Seminaren teilnehmen und die Prüfungen bestehen, erhalten abschließend ein Hochschulzertifikat.

13

DOZIERENDE

Im Weiterbildungsstudium lehren Wissenschaftler:innen unterschiedlicher Disziplinen, die eng in einem diversen Team zusammenarbeiten.